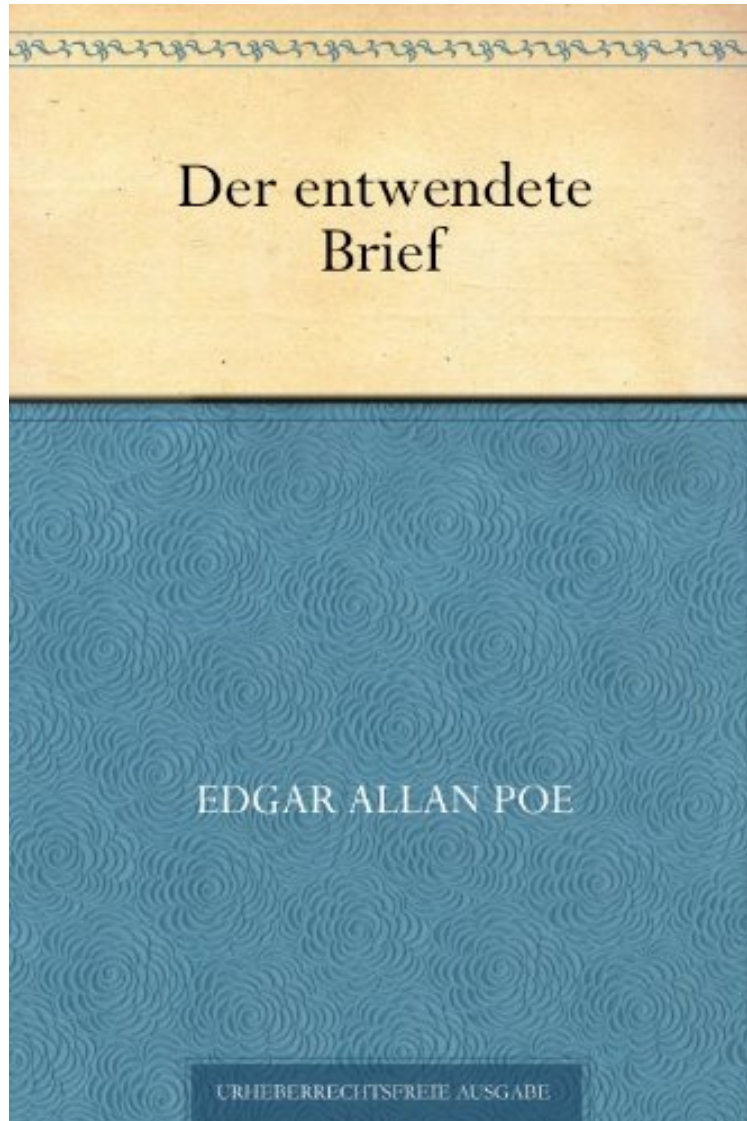


(Download) Der entwendete Brief

Der entwendete Brief

Von Edgar Allan Poe
*ePub / *DOC / audiobook / ebooks / Download PDF*



Produktinformation Veröffentlicht am: 2011-04-13 Erscheinungsdatum: 2011-04-13 File Name:
B004WLFML0 | File size: 53.Mb

Von Edgar Allan Poe : Der entwendete Brief before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Der entwendete Brief:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 33 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aus den Anfängen der phantastischen Literatur Von Lothar Hitzges Das vorliegende Buch enthält fünf phantastische Geschichten von Edgar Allan Poe. Das Vorwort geht kurz auf den Autor und seinen Lebensweg ein. In seinem kurzen Leben von 1809 bis 1845 bescherte er der Menschheit einige neue Erzählformen, wie z.B. den Kriminalroman. Zudem gilt Poe als einer der ersten, der seine Leser mit mysteriösen Geschichten das Gruseln lehrte. Die fünf Geschichten, u.a.

Der entwendete Brief und Die Grube und das Pendel sind eher Appetithappen für neue Poe-Leser. Sie zeigen wie Poe mit einfacher Sprache und sachlicher Erzählweise eine Geschichte immer spannender werden lässt. Die erste Geschichte, Der entwendete Brief, ist als Kriminalgeschichte zu werten und erzählt von einer Erpressung und wie der erste Detektiv der Literaturgeschichte den Fall auf eine unkonventionelle Weise löst. Die Grube und das Pendel ist eine phantastische Geschichte. Sie wirkt wie ein Alptraum, ohne Sinn und Logik. Die Angst vor dem eigenen Tod und die Ausweglosigkeit nach einer bestandenen konkreten Gefahr zeigen erste Experimentierversuche im Umgang mit der Steigerung von Spannung in der Literatur. Das Buchlein ist ein guter Einstieg in die Werke von Edgar Allan Poe. Es zeigt, wie der Autor seine Geschichten anlegt und welche Werkzeuge der aufbauenden Spannung er benutzt. Poe's Werke gehören unzweifelhaft zu den Pionierleistungen der phantastischen Literatur. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Parallelen von Franetki Walter Wenn man nicht wusste, dass diese Erzählung von Edgar Allan Poe ist, könnte man fast auf Arthur Conan Doyle schließen. Auch hier, wie bei Doyle (Sherlock Holmes und Dr. Watson) ein privater Ermittler und sein Freund als Erzähler. Für Freunde dieses Genres nur empfehlenswert. 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aller guten Dupin-Dinge sind drei ... Von Isabelle Klein Auch den dritten Teil um den Vater des Detektivromans Auguste Dupin habe ich mit großer Freude und Faszination in einem verschlungen. Was auch nicht sonderlich schwierig ist, denn immerhin handelt es sich um eine Kurzgeschichte. Das Geschehen schließt direkt an den 2. Teil an - an selbigem Abend - während Dupin und sein Ich-erzählender Helfer gemütlich zusammensitzen, taucht der Präfekt der Pariser Polizei auf und bittet um Hilfe. Ein Mitglied der Knigshauses ist in arger Bedrängnis, denn ein Minister entwendete einen höchst brisanten Brief und erpresst nun den Adressaten damit. Dieser wendet sich in seiner Not an die Polizei, die mehrmals akribisch das ganze Haus durchsucht und auch beifällig auf den Minister inszeniert, aber vergeblich, man wird nicht fündig. Deswegen bittet man Dupin um Rat ... Wieder mal eine äußerst interessante Geschichte des Autors, der das Genre "grundlegte". Viel gibt es nicht anzumerken, denn dies ist eine recht kurze ;) Kurzgeschichte und jedes Wort mehr, würde zu viel verraten. Genial wie auch zuvor die deduktiven Schlussfolgerungen - die Ratiocination. Das Vermögen den Fall zu lösen, in dem man sich in das Gegenüber hineinversetzt und -denkt. Diesmal war die Argumentation nicht ganz so verschachtelt, also war der Lesegenuss unbeschwerter als der 2. Teil um Marie Roget! Hier die Fälle Dupins: 1. Der Doppelmord in der Rue Morgue 2. Das Geheimnis der Marie Roget 3. Der entwendete Brief

Kurzbeschreibung Bei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. Kurzbeschreibung Bei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. über den Autor und weitere Mitwirkende Edgar Allan Poe (1809-1849) wurde am 19.1.1809 in Boston geboren. Nach einer wechselvollen Jugend begann er auf eigene Kosten zu publizieren. Seine Erzählungen und Gedichte erschienen in Zeitungen und Magazinen. Sie wurden gerühmt, doch verhalfen sie ihm nicht zu einem ertragsreichen Auskommen. Poe begann zu trinken. Fortlaufend veröffentlichte er, darunter die Erzählungen Arthur Gordon Pym, Der Untergang des Hauses Usher, Der Mord in der Rue Morgue und mehrere Gedichte. Auch seine Mitarbeit bei Zeitungen brachte ihm nicht den erhofften Erfolg. Poe starb am 7.10.1849 im 'Delirium tremens'.